Wir bedanken uns bei unseren Leihgebern:
Staats- und Stadtbibliothek Augsburg
Universitätsbibliothek Augsburg
Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Kupferstich-Kabinett
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
Universitätsbibliothek Heidelberg
Universitätsbibliothek Kiel
Museen der Stadt Nürnberg, Kunstsammlungen
Schembart-Gesellschaft Nürnberg e.V.
Staatsarchiv Nürnberg
Stadtarchiv Nürnberg
Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, Wissenschaftliche Stadtbibliothek
Martin von Wagner Museum der Universität Würzburg, Gemäldegalerie

und Dauerleihgebern:
Bundesrepublik Deutschland
Bayerische Staatsgemäldesammlungen/ Wittelbacher Ausgleichsfonds
Familiensammlung Freiherr Loeffelholz von Colberg, Hans Paulsche Linie
Paul Wolfgang Merkel'sche Familienstiftung
Friedrich von Praun'sche Familienstiftung

Grußwort

Nürnberg ist eine echte Fastnachtstadt! Das gilt heute und das galt auch schon im Mittelalter. Bereits 1397 führten Metzger in der Fastnacht maskierte Tänze auf, zwischen 1449 und 1539 fand der damals weithin bekannte Schembartlauf in der Stadt statt. Dabei sorgten kostümierte und maskierte Läufer in den Gassen für Spaß und Heiterkeit. Dieses bunte Treiben setzte den Startpunkt für die große Faschingstradition Nürnbergs.

Die Sonderausstellung *Fastnacht. Tanz und Spiele in Nürnberg* gibt einen facettenreichen Einblick in die Geschichte der Nürnberger Fastnacht. Dabei wird ebenso ein Augenmerk auf Bräuche und Motive wie auf gängige Figuren gelegt. Zudem liefert die Ausstellung Informationen zum christlichen Hintergrund der Fastnacht. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf fachlich fundierte Darstellungen, eindrucksvolle Objekte und auf ein originelles Ausstellungskonzept freuen, das zu individueller Schwerpunktsetzung und vertiefter Reflexion einlädt.

Hier wird die Nürnberger Fastnacht in ihrer historischen Dimension erfahrbar, hier wird Kultur bewahrt und zugleich Identität spürbar. Und: Hier zeigt sich einmal mehr, dass das Germanische Nationalmuseum für ganz besondere Museumserfahrungen steht!

Der Ausstellung viel Erfolg mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern von nah und fern, allen Mitwirkenden Dank und Anerkennung für ihr Engagement.

Dr. Markus Söder, Bayerischer Ministerpräsident